

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit Bringer-
" Halbjahr . . . 5.— lohn . . . 4.—
" Vierteljahr . . . 3.— . . . 1.80
" einen Monat . . . 1.50

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

45. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

45. Jahrgang.

Annoncen-Aufnahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen,
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 188.

Freitag, 7. Juli

1911.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert des städt. Kur-Orchesters

in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilh. Sadony.

1. Ouverture comique . . . A. Kéler Béla
2. Finale aus der Oper „Die Jüdin“ . . . F. Halévy
3. Neues Leben, Walzer . . . C. Komzák
4. Danse venetienne . . . G. Parés
5. Potpourri aus der Oper „Carmen“ . . . G. Bizet
6. Nanon-Marsch . . . F. Genée

320. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 1/2 Uhr.

1. Mit Gott für König und Vaterland, Marsch . . . A. Döring
2. Ouverture zur Oper „Indra“ F. v. Flotow
3. Finale aus der Oper „Die Jüdin“ . . . F. Halévy
4. Lebenswecker, Walzer . . . Joh. Strauss
5. Ouverture zur Oper „Undine“ A. Lortzing
6. Fantasie aus der Oper „Ernani“ . . . G. Verdi
7. Kleine Serenade . . . A. Grünfeld
8. Cyklopen-Marsch, historisch *

321. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister

Während desselben:

Vorträge des Waldhorn-Quartetts des Kurorchesters.

Die Herren: **Fr. Koennecke, Ch. Rathgeber, P. Kraft und Th. Boehm.**

Abends 8 1/2 Uhr.

1. Meeresstille und glückliche Fahrt, Ouverture . . . F. Mendelssohn
2. Aufforderung zum Tanz . . . C. M. v. Weber
3. Vorträge des Waldhorn-Quartetts:
a) Abendständchen . . . A. Hertel
b) Frühlings Einzug . . . U. Afferni
4. Serenade für Streichorchester Jos. Haydn
5. Vorträge des Waldhorn-Quartetts:
a) Die Jugendzeit . . . U. Afferni
b) Die Träne . . . P. Witt
6. Grosse Fantasie aus der Oper „Lohengrin“ . . . R. Wagner

Luftkurort Neroberg 245 ü. M. Das höchst
u. gesundest gelegene
Hotel Wiesbadens.
Pension. 7981
Telephon 56.

HEIMERDINGER
Hof-Juwelier
58 MAJ. d. Kaiser u. Königs
Juwelen Gold- & Silberwaren
Wilhelmstr. No 38.

KUNSTAUSSTELLUNG DARMSTADT 1911
Geöffnet täglich bis Mitte October.
SONDERAUSSTELLUNG: ENGLISCHE AQUARELLE.

Wiesbaden, den 7. Juli.

— In dem heutigen Abendkonzerte des Kurorchesters wird das Waldhorn-Quartett desselben (die Herren: Koennecke, Rathgeber, Kraft und Boehm) Abendständchen von Hertel, Frühlings Einzug und Die Jugendzeit von Afferni, sowie Die Träne von Witt zu Gehör bringen.

— Für morgen Samstag steht, falls die eingesetzte warme Witterung anhält, wieder ein Grosses Nachtfest im Kurgarten bevor.

— (Volks-Theater.) Wir weisen nochmals besonders auf die Vorstellung heute Freitag hin und zwar geht zum erstenmale die interessante Komödie von Girardin „Die Schuld einer Frau“ in Szene und wird an diesem Abend Fr. Elfriede Hess vom Residenztheater in Kassel gastieren als Mathilde, während ein neu engagiertes Mitglied, Herr Ferry Daubal, zum erstenmale hier als „Henry Dumont“ in der gleichnamigen Komödie auftritt. Morgen Samstag bleibt das Theater wegen Vereinsfeierlichkeiten geschlossen. Am Sonntag findet eine Neueinstudierung des reizenden Lustspiels „Die Anti-Xantippe“ oder „Krieg den Frauen“ statt, während nachmittags 4 Uhr der beliebte „Rattenfänger von Hameln“ gegeben wird.

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 7. Juli.

Mail-coach-Ausflug 8 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

Samstag, den 8. Juli.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 8 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerothal—Waldhüschchen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und zurück.

4 1/2 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

Ab 8 Uhr:

Grosses Nachtfest

verbunden mit

grosser Illumination des Kurgartens.

Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.

8 Uhr: **Konzert des Kurorchesters.**

Etwa 9 Uhr:

Polonaise um den Weiher.

9 1/2 Uhr: **Konzert der Kapelle des I. Nassauischen Pionier-Bataillons Nr. 21 aus Mainz.**

Tanz im Freien.

Tagesfestkarte: 4 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten- und Kurtaxkarten-Inhaber: 2 Mk., mit der Abonnements- und Kurtaxkarte vorzuzeigen.

Abonnements-, Kurtaxkarten- und Besichtigungskarte zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 6 1/2 Uhr nachmittags. — Bei ungeeigneter Witterung 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert.

Sonntag, den 9. Juli.

11 1/2 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 8 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück

4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

Ferner:

Donnerstag, den 13. Juli.

Rheinfahrt.

Abfahrt 9 Uhr vormittags **Strassenbahn** — Halte-
stelle „Kurhaus“ (Kaiser Friedrich-Platz).

Sonder-Dampfboot der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt
nach Assmannshausen—Rheinstein—Niederwald—Rüdesheim.

An Bord: **Konzert-Kapelle.**

Aufenthalt in **Assmannshausen** (Konzert in der Krone). Besich-
tigung des Rheinsteins, gemeinschaftliches Mittagessen
auf dem Jagdschloss Niederwald.

**Besuch der Aussichtspunkte und des National-
Denkmals.**

Während der Rückfahrt: **Konzert und Ball.**

Bengalische Beleuchtung des Grossherzoglichen Schlosses
und der Rheinufer zu Biebrich.

**Kartenlösung bis spätestens Dienstag,
den 11. Juli, mittags 12 Uhr**, an der Tageskasse
im Hauptportale des Kurhauses und an der Kurtaxkasse in der
Wilhelmstrasse.

Preis (einschl. elektrischer Bahn, Schiffahrt, Zahnrad-
bahn und Mittagessen ohne Wein) für Abonnements- u. Kurtax-
karten-Inhaber: **10 Mk.**, für Nichtabonnenten: **12 Mk.**
Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten kosten
2 Mk. mehr.

**Die weiteren Veranstaltungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.**

Samstag, den 15. Juli.
Ab 8 Uhr abends:
Gartenfest.
Turner-Gruppen
gestellt vom
Turngau Wiesbaden.
Grosses Feuerwerk.
Städtische Kurverwaltung.

Grand Buffet

Elegante
American-Bar. Separate Weinsalons.
Treffpunkt der Sportsleute.

Webergasse 23 I.
2 Min. vom Kurhaus.

Telephon
Nr. 533

Inhaber:
Wilh. Schwanke.
7205

Täglich Wiener Schrammel-Konzert.

„Hotel Mehler“ Mühlgrasse 7
(am Schlossplatz)
Preiswerte Zimmer mit und ohne Pension
Gut bürgerliches Restaurant
mit Münchener und Wiesbadener Biere
Reine Weine. — Mittagstisch von Mk. 1.30 an.
Dem Tit. Fremdenpublikum bestens empfohlen. 7422
Bes.: **G. Gugelmeier**, langjähr. Prinzipal-Küchenchef.

Kaffee-Restaurant Blumenwiese (im Kurpark)

An den Tennispätzen der Kurverwaltung gelegen. Vom Kurhaus durch den Kurpark in 5 Minuten zu erreichen.
Haltestelle der Strassenbahn Haydnstrasse (Linie Sonnenberg).
Schöne schattige Sitzplätze.
Vorzügl. Kaffee, Tee, Schokolade und Kuchen.
Eis. — Eisschokolade und Eiskaffee. — Dickmilch.
Ausschank der Kraft'schen Kummel und Joghurt.
Täglich frische Erdbeeren.
Neuer Pächter: **Chr. Klauer**, Restaurateur des Königlichen Theater-Foyers.
8146

Nerotat 18 Fernsprecher 55
Kurhaus Bad Nerotal
(vorm. Dr. Lehr'sche Kuranstalt)

für innerlich Kranke, Nervenleidende, sowie Erholungsbedürftige.
Herrlichste Lage der Stadt in grossem, eigenem Park.
Neubau. 2 Aerzte. Leit. Arzt: Dr. Mückler.
7883

Carl Kalb Sohn Nachfolger

gegr. 1840 **Bank** gegr. 1840
Wiesbaden, Wilhelmstr. 9, Ecke Bismarckplatz.

Correspondents of nearly all English and
American Banks for letters of credit u. checks
Correspondents of Thos. Cook & Son
Financial agents of the American Express Co.
Deposits received. 6665

Fahrstühle

für die Strasse und das Zimmer



zum Verkauf und Miete.

Reichhaltiges Lager in neuen
u. gebrauchten Fahrstühlen,
letztere weit unter Preis.
Nur die besten Systeme
und Konstruktionen halte
ich vorrätig. 7529

P. A. Stoss Nachfolger

Inh.: **Max Helfferich.**
Telephon 227. Taunusstr. 2.

Wein-Salons Maldaner

Marktstr. 34
Tag und Nacht geöffnet
Lift. 8104

Frankfurt a. M. Pension

und
Villa 7629*
Metropole
Modernster Komfort
Garten, Zimmer m. Pension von Mk. 5 an.

Für vornehme
Fremden-Pension
in Düsseldorf wird Herr oder Dame
mit 6 bis 8000 Mk. Kapitalein-
lage, als stille oder tätige Beteiligung
gesucht. Gef. Off. u. Nr. 8201 an
die Exped. ds. Bl. 8201

Pension „Villa Bauscher“

Telephon 4282. Nerotal 24.
Fein möblierte Zimmer mit und ohne
Pens. Bäder. L. u. F. Bauscher.

Einküchenhaus Haus Dambachtal

In bevorzugter Lage m. gr. Garten,
5 Min. vom Kochbrunnen und 5 Min.
vom Walde.
Vornehmste und preiswerte Pension
8178 am Platze.
Dambachtal 23 — Neuberg 4.

Pension Villa Hertha

Dambachtal 24. Neuerbaut 1909.
Ruhige, freie Lage, nahe Wald,
7595 Kochbrunnen, Kurhaus.
Zentralheiz., Elektr. Licht, Garten.
Thermalbäder. Tel. 4182.
Frl. **André u. Miss Rodway.**

Villa Küster

Hainweg 4, nahe Kurhaus und
Theater (Telephon 4656).

Kur- u. Fremden-Pension

Kurgemässe Küche
Thermalbäder, Elektr. Licht, Zentralheizung
(Arrangements).
Inh.: **Frau V. Küster**,
geb. v. Wallersbrunn.
7971

Echt kaukasische

Pilze
Kefir-Ferment
Tabletten

Broschüren gratis und franco.

Kneipp-Haus, Rheinstr. 71.
7987b Telephon 3719.

Kurgäste,

welche einen staatlich geprüften,
tüchtigen Masseur und Kranken-
pfleger in Privat benötigen, ersuche
ich, ihre Adresse u. Nr. 7585 an die
Exped. ds. Bl. zu hinterlegen. 7558

Saison-Ausverkauf.

Spezial-Haus ersten Ranges

für

Damen-Konfektion

und

8199

französische Mode-Artikel.

S. Mathias & Co.

Inhaber: **Eugen Moritz**

Eckhaus Weber- und Spiegelgasse.

Modelle

Promenaden- u. Gesellschaftskleider,
Jacken- und Abend-
Mäntel, Blusen, Jupons, Echarpes etc.

zu erheblich herabgesetzten Preisen.



Herrmann Gerstenberg
vormals

Theodor Elsass

kl. Burgstrasse 9 Wiesbaden, kl. Burgstrasse 9

Grösstes Spezialgeschäft

für

Uhren am Platze.

Lager in Glashütter u. Genfer
Präzisionsuhren. 7468

Eigene Reparatur-Werkstätte.

On parle français. English spoken.

Telephon 2529.

— L. K. Rhein- und Taunus-Klub Wiesbaden (E. V.)
Die am 9. Juli auszuführende siebente Hauptwanderung führt
uns diesmal in den weingesegneten Rheingau und in herrlich
Seitentäler des Rheins. Abfahrt von Wiesbaden mit dem Früh-
zug 4.59 an Hattenheim 5.37. Unverzüglich wird die Wanderung
angetreten nach dem alten Winzendorf Hallgarten an der inter-
essanten Kirche und dem alten Rathaus vorbei auf bekannte
Wegen zur Zange, wo die Wanderer gegen 7 1/4 Uhr eintreffen.
Turmbesteigung und Rast 1 Stunde bis 8 1/4. An der kalten
Herberge vorbei geht es zum Mapper Hof und auf aussichtsreicher
Höhe an Ernstbach-Schüsselbach-Braubach- sowie Gladbach
vorbei zum Erbacher Forsthaus. In der Nähe eine grosse Anzahl
Hünen- oder Hügelgräber. Als dann geht es am Mattesgraben
vorbei nach Geroldstein ein ärmliches Dorf mit 2 alten Bur-
ruinen. Ankunft 11 Uhr, Rast bis 12 Uhr. Weiter geht es
Wispertal aufwärts durch das alte einsame Dörfchen Wisper-
Wie heisst es in der Chronik „Wehe dem Wanderer, der
seines Herzens Unschuld des Dorfes Spotttruf „Stadt Wisper-
mach's Tor auf“ ertönen lässt, dass der Zorn der Wisper-
Männer ihn sonder Gnade treffe“. An der „Dicklen Linde“
mächtiger uralter Baum der schon seit Odins Zeiten grünt
blüht vorbei und über den Heidekopf nach dem Dorf Kerner-
uralt Dorf, dessen Ursprung bis in die Tage der Römerherrschaft
zurückgeht. Die Häuser des Dorfes stehen zum Teil auf
Fundamenten eines römischen Steinkastelles aus der Zeit Trajan.
Rast 1 Stunde von 3 bis 4 Uhr in den beiden Wirtschaften
darunter die wohlbekannte Wirtschaft „Zum hl. Cyprian“.
schönen, bequemen und schattigen Wegen wird nach Hohenstein
gewandert, dem Endziel der Wanderung. Nach Besichtigung
ausgedehnten Burganlagen der Burg Hohenstein auf einem zackigen
Felsgrat 150 m über der Aar gelegen mit hübschen Blick
das Aartal, wird bei Gastwirt Kessler „Zur Burg Hohenstein“
gemeinschaftliche Mittagessen eingenommen. Abfahrt von Hohen-
stein 8.16 an Dotzheim 9.31 an Wiesbaden 9.48. Marschzeit
Stunden. Führer die Herren Hch. Viereck und G. Sulzberger.
Anmeldungen bis Samstag Abend an die bekannten Stellen erbeten.
Frisch auf zur frohen Wanderfahrt nach dem Rhein zur Wies-
und zur Aar!

Die Kunstausstellung Darmstadt 1911 dürfte den zahlreich
vom Norden zum Süden und vom Süden gen Norden fahrenden
Reisenden Veranlassung geben, an der schöngelegenen hessischen
Residenz Halt zu machen. Sie rechtfertigt wiederum auf
glänzendste den Ruf, den sich Darmstadt in den letztvergangenen
10 Jahren als Kunststadt erworben hat, und zeigt viel ehrliches
technisch tüchtiges, oft meisterliches Können, das vor einzelnen
Werken zur Bewunderung grosser Kunst hinreist. (Vergleichen
die Anzeige auf der ersten Seite unseres heutigen Blattes.)

Ackermann, H.
Adler, Frl., F.
Aiken, Hr., m.
Alermann, H.
Alexander, Fr.
Alexander, H.
Anton, Hr., m.
Antschbrich,
Arend, Hr., K.
Asche, Hr., K.
Bachrach, Fr.
Baer, Hr., M.
Bägel, Fr., R.
Balzer, Fr., M.
Balzer, Frl.,
Balzer, Hr., F.
Bartels, Hr.,
Bartenwerffer,
Barthel, Hr.,
Bartsch, Fr.,
Bauer, H.
Bauhaus, Fr.
Baumbach, H.
Becker, Fr., L.
Bee, Hr., m.
v. Bellersheim
Belvens, Hr.,
Belz, Hr., m.
Benicke, Fr.,
Bennekens, H.
Bensemer, Hr.
Berg, Fr., D.
Berger, M., H.
Berger, Hch.,
Berger, Hr., L.
v. Besser, H.
Beutel, Hr., F.
Biegel, Hr., L.
Biegelstein, F.
Bila, Hr., Kfz.
Bilin, Fr., Ha.
Billig, Fr., L.
Bingmann, H.
Blesch, Fr., M.
Bloch, Hr., L.
Blumberg, H.
Böhme, Hr., K.
Böhme, Hr., M.
Boelsterli, H.
Bogerts, Hr.
Bohl, Hr., Ve.
Brand, Hr., m.
Brandow, Hr.
Braun, Hr., m.
Breeze, Hr., L.
Brise, Hr., K.
Brockmann, L.
Brockmann, L.
Brown, Fr., m.
Budlong, M.
Budlong, A., L.
Büchting, Hr.
Bunny, Hr., L.
Cahn, Hr., R.
Cauler, Fr., u.
Centnerzwer,
Christian, Fr.
Clapp, Frl., m.
Clement, Hr.
Comet, Hr., L.
Cornely, Hr.
Creuz, Hr., K.
Damer, Frl.
Damroth, Hr.
Dany, Hr., K.
Danz, Hr., F.
Davenport, H.
Dellmann, H.
Deneys, Hr.
Dimond, Hr.
Diolot, Hr., F.
v. Doebber, L.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 5. Juli 1911.

- Ackermann, Hr. Lehrer m. Fam., Salzwedel
Hotel Weiss
Adler, Frl., Frankfurt — Christl. Hospiz II
Aiken, Hr. m. Fam., Roseburg — Nassauer Hof
Alermann, Hr. Oberlehrer, Herford — Villa Stillfried
Alexander, Frl., Leipzig — Hotel Vogel
Alexander, Hr. Kfm. m. Fr., Friedenau
Goldenes Kreuz
Anton, Hr. m. Tochter, Leipzig — Hotel Krug
Antschbrich, Hr. Ziegeleibes., Weidenau
Pariser Hof
Arend, Hr., H.-Minden — Evang. Hospiz
Asche, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Prinz Nikolas
- Bachrach, Fr., Gleiwitz — Schwarzer Bock
Baer, Hr., Mannheim — Zum Vater Rhein
Bagel, Fr. Rent., Düsseldorf — Borussia
Balter, Fr., Mühlheim — Zum Römer
Balter, Frl., Mühlheim — Zum Römer
Balzer, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim
Karlshof
Bartels, Hr., Baal — Zur Stadt Biebrich
Bartenwerfer, Fr. Fabr., Altona — Zwei Bücke
Barthel, Hr., Apolda — Hotel Weiss
Bartsch, Fr. Schulinspektor, Floha i. Sa.
Kapellenstrasse 37
Bauermann, Hr. Kfm., Solingen — Zum neuen Adler
Bauhaus, Fr. Baronin, Wien — Christliches Hospiz II
Baumbach, Hr. Oberstleut. m. Fr., Berlin
Central-Hotel
Becker, Fr., Berlin — Zum neuen Adler
Bee, Hr. m. Fr., Oakland — Nassauer Hof
v. Bellersheim, Frl. Rent., Darmstadt
Borussia
Belvens, Hr. Kapellmeister, Köln — Kaiserbad
Belz, Hr. m. Fam., St. Louis — Rose
Benicke, Fr. Lehrerin, Dramburg — Zum Spiegel
Bennekens, Hr. m. Tochter, Rotterdam
Reichspost
Bensemer, Hr. Gymn.-Oberlehrer Prof. m. Fr.,
Marienwerder — Schützenhof
Berg, Fr., Düsseldorf — Häfnerstrasse 10
Berger, M., Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Berger, Hch., Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Berger, Hr. Korvettenkapitän, Danzig
Villa Brama
v. Besser, Hr. Major, Mörchingen
Gr. Burgstrasse 14
Beutel, Hr. Kfm., Kaiserslautern — Zum Kranz
Biegel, Hr., Holland — Rose
Biegelstein, Hr. Reg.- u. Baurat, Brühl
Kölnischer Hof
Bila, Hr. Kfm. m. Fam., Maestricht — Hotel Vogel
Bilin, Fr. Hauptm. m. Tochter, Böhmen
Zum neuen Adler
Billig, Fr. Prof., Karlsruhe — Rhein-Hotel
Bingmann, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig — Hotel Ries
Bisch, Fr., Mühlheim — Zum Römer
Bloch, Hr. Lehrer, Flöhe — Weisse Lilien
Blumberg, Hr. Rent. m. Fr., Godesberg
Floh's Privathotel
Böhme, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Böhme, Hr. Maler, Leipzig — Union
Boelsterli, Hr. Direktor, Gurtellen
Nassauer Hof
Bogerts, Hr. Fabr. m. Fr. Haiger
Europäischer Hof
Bohl, Hr. Verlagsbuchhändler m. Fr.,
Eisenach — Hotel Adler Badhaus
Brand, Hr. m. Fr., Berlin — Zum neuen Adler
Brandow, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam
Pension Julius Winter
Braun, Hr. m. Fam., Paris — Hohenzollern
Breeze, Hr., Devonshire — Nassauer Hof
Brise, Hr. Kfm., Berlin — Reichspost
Brockmann, Hr. Kfm. m. Fam., Bussum
Allesaal
Brockmann, Hr. Rent. m. Fr., Amsterdam
Allesaal
Brown, Fr. m. 2 Töcht., Augusta Kans.
Nassauer Hof
Budlong, M. P., Fr., Boston — Nassauer Hof
Budlong, A. H., Fr., Boston — Nassauer Hof
Büchling, Hr. Prof. Dr. m. Fam., Züllichau
Villa Carolus
Bunny, Hr. Rent., Neuseeland — Villa Hertha
- Cahn, Hr. Rent., New-York — Bellevue
Cauler, Fr. u. Frl., Brüssel — Rose
Centnerzwer, Hr. Buchhändler m. Fr.,
Warschau — Schwarzer Bock
Christian, Fr., London — Rose
Clapp, Frl. m. Jungfer, Boston — Rose
Clement, Hr. m. Fr., Binche — Hotel Nizza
Comet, Hr. Ing. m. Fr., Haag — Central-Hotel
Cornely, Hr. Stud., Darmstadt — Reichshof
Creuz, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Rhein-Hotel
Damer, Frl. Lehrerin, Kolmar — Central-Hotel
Damroth, Hr. Polizeisekretär, Breslau
Silvana
Dany, Hr. Kfm., Worms — Zum Römer
Danz, Hr., Frankfurt — Reichspost
Davenport, Hr., New-York — Nassauer Hof
Delmann, Hr. Kfm. m. Fr., Bochum
Darmstädter Hof
Deneys, Hr. Konsul, Lausanne — Pension Normna
Dimond, Hr. Dr. m. Fam., Philadelphia
Fürstenhof
Diolot, Hr. Rent., Paris — Taunus-Hotel
v. Doebber, Hr. Major, Mülheim (Rh.)
Metropole u. Monopol
- Doering, Frl., Stettin — Sanatorium Friedrichshöhe
Dörzbacher, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof
Dornfeld, Hr. Eisenb.-Gütervorst. m. Fr.,
Eisenach — Hotel Eppe
Dreyerhoff, Hr. Kfm., Düsseldorf — Hotel Vogel
Dreyfuss, Hr. Kfm. m. Fr., St. Gallen
Metropole u. Monopol
Drobyleeren, Frl., Haarlem — Evang. Hospiz
Drössler, Hr. m. Fr., Strenz — Reichspost
Drost, Hr. Kfm., Köln — Frankfurter Hof
Ducleaux, Fr., Paris — Hohenzollern
Edwards, Hr. Journalist, Bolton — Hotel Vogel
Eelert, Hr. Rektor m. Fr., Altona — Hotel Vogel
Elumann, Hr. Direktor, Helsingfors — Evang. Hospiz
Ellguth, Frl., S.-Altenburg — Evang. Hospiz
Elshorst, Hr. Fabr. m. Fr., Aachenburg
Prinz Nikolas
Emperin, J. B., Hr. m. Fr., Binche — Hotel Nizza
Emperin, O., Hr. m. Fr., Binche — Hotel Nizza
Emperin, J., Hr., Binche — Hotel Nizza
Endelmann, Fr. m. Sohn, Warschau
Pension Nerotal
Endrich, Hr. Rent., Kleinschalbach — Zum neuen Adler
Engländer, S., Hr. Kfm., Neusandez
Ritters Hotel
Engländer, N., Hr. Kfm., Neusandez
Ritters Hotel
Erbstöh, Hr. Fabrikbes., Lüttringhausen
Taunus-Hotel
Eschhausier, Hr. m. Fr. u. Automobilf., Haag
Vier Jahreszeiten
v. Falkenstein, Baroness, Frankfurt
Weisses Ross
Falkmann, Fr. Senatspräsident m. Tochter,
Berlin — Hotel Cordan
Feldges, Hr. Kfm., Krefeld — Zum neuen Adler
Fengler, Hr. Offizier, Lissa i. Posen — Hotel Meier
Fenwick, Fr., London — Impérial
Finkelstein, Hr., Manchester — Kronprinz
Fischer, Hr., Kiel — Zur Stadt Biebrich
Fischer, A., Hr., Schiedam — Rhein-Hotel
Fischer, W., Hr., Schiedam — Rhein-Hotel
Fischer, Hr. Bahnvorst., Berlin — Zum neuen Adler
Fischer, Fr., Bernburg — Haus Dambachtal
Fischer, Hr. Kfm., Aglastershausen — Einhorn
Fischer, Hr., Stuttgart — Weisses Ross
Floss, Fr., Karlsruhe — Nonnenhof
Forstner, Hr. Kfm., Landau — Central-Hotel
Frank, Frl., Haasfurt — Schützenhof
Franke, Hr. Kfm., Leipzig — Grüner Wald
Freiberg, Hr. m. Fr., Cincinnati — Sendig-Eden-Hotel
Frentzen, Fr. Baurat, Aachen — Bellevue
Frentzen, Hr. Direktor m. Fr., M.-Gladbach
Reichshof
Friedrichs, Hr. Kfm. m. Fr., Neuhaldensleben
Zum neuen Adler
Frohrath, Hr. Justizrat m. Fr., Halberstadt
Grüner Wald
Fuchen, Hr. m. Fr., Berlin — Hotel Krug
Fuchs, Hr. Kfm., Köln — Taunus-Hotel
Fürstenwäther, Fr. Baronin, Wien
Christl. Hospiz II
Fuisem, Fr., Sinsing a. Rh. — Burghof
Gavalla, Hr. m. Fam., Odessa — Biemers Hotel Regina
Gebhardt, Hr. Leut., Weingarten (Württ.)
Marktstrasse 6 I
Geibel, Hr. Kfm., Weilburg — Nonnenhof
Gemsing, Hr. Kfm., Mülheim — Karlshof
Geppert, Hr. Lehrer, Laurahütte — Zwei Bücke
Gerlach, Hr. Fabr., Bremen — Prinz Nikolas
Gesing, Fr., Elberfeld — Brüsseler Hof
de Geyns, Hr. Ing. m. Fr., Paris — Nassauer Hof
Göbel, Hr. Kfm., Godelsheim — Schützenhof
Goebel, Hr. Kfm., Hamm — Nonnenhof
Gohlke, 2 Damen, Rent., Berlin — Pension Mitsching
Gohlke, Hr. Kfm., Berlin — Pension Mitsching
Goldschmid, Hr., Berlin — Ritters Hotel
Goldschmidt, Hr. Kfm., Elberfeld — Grüner Wald
Goldschmidt, Frl., New-York — Sendig-Eden-Hotel
Gosess, Hr. Dr., Philadelphia — Hotel Krug
Gottschau, Hr. Prof. Dr. med. m. Fam.,
Schloss Illesheim — Rhein-Hotel
v. Gregory, Hr. Freiherr, Saarburg
Pension Corneli
Grütering, Hr., Bückershausen
Westfälischer Hof
Gudde, Hr., Schiedam — Rhein-Hotel
Haas, Hr. Kfm., Dortmund — Metropole u. Monopol
Häring, Hr. Städt. Bureaudirektor m. Tocht.,
Rheydt — Goldenes Kreuz
Hahn, Hr. Kfm., Waldkirch — Grüner Wald
Haffmann, Hr. Rent., Essen — Allesaal
Halle, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Hambert, Hr., Remscheid — Hotel Berg
Hartmann, Frl. Diakonissin, Nachterstadt
Evang. Hospiz
Hauer, Hr. m. Fr., Amsterdam — Rose
Hauffe, Hr. Kfm., Bamberg — Grüner Wald
Heberlein, Hr. Kfm., Elberfeld — Reichshof
Hecht, Hr. Kfm., Greiz — Taunus-Hotel
Hecht, Hr. m. Sohn, München — Hotel Krug
Hecker, Hr. m. Sohn, Friedrichsdorf
Reichspost
Heinemann, Hr. Kfm., Köln — Hansa-Hotel
- Heers, Hr. Lehrer, Wilhelmshafen — Zum Hahn
Held, Hr. Kfm., Rülshelm — Hotel Adler
Hersfeldt, Hr. Baron, Brüssel — Wilhelma
Hertz, Hr. Dr. med., Antwerpen — Metropole u. Monopol
Hertz, Hr., Antwerpen — Metropole u. Monopol
Hertz, Frl., Antwerpen — Metropole u. Monopol
Herz, Hr. Kfm., München — Kronprinz
Heymann, Fr. Breslau — Englischer Hof
Hiehberger, Hr. Kfm., Offenbach
Europäischer Hof
Hölzer, Hr. Kfm., Brühl — Karlshof
Hoesch, Hr. Dr., Hagen i. W. — Wilhelma
Hogelheimer, Hr. Kfm., Forst — Grüner Wald
v. Hohenastenberg, Hr. Baron, Kurland
Villa Olanda
Holzner, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Homburg, Hr. m. Fr., Köln — Westfälischer Hof
Horne, Fr., Herne — Hotel Krug
v. Horstig, Hr. Assessor, München — Beuers Privathotel
Howard, Hr., Washington — Reichshof
Hückels, Hr., Hamburg — Metzgergasse 14
Hübner, Fr. m. Enkelin, Breslau — Silvana
Hurston, Hr. m. Fr., Chicago — Reichspost
Ilka, Hr. Kfm., Gleiwitz — Grabenstrasse 9
Iwanoff, Hr., Petersburg — Vier Jahreszeiten
Jaebmetti, Frl., Haarlem — Evang. Hospiz
Jagelitz, Hr. Kgl. Hafenmeister, Husum
Kellerstrasse 13 II
Jansen, Frl., Rotterdam — Reichspost
Janssen, Hr. Dr. med. m. Fr., Braunschweig
Prinz Nikolas
Janter, Hr., Kiel — Hotel Berg
Jens, Hr. Fabr. m. Fr., Krefeld
Metropole u. Monopol
v. Jerin, Hr. Leut., Berlin — Schwarzer Bock
Johannessen, Frl., Helsingfors — Evang. Hospiz
Jordan, Hr. m. Fr., Magdeburg — Vier Jahreszeiten
Jordan, Fr. m. Fam., Goslar — Pension Therapie
Kahl, Hr. Kfm., Berlin — Frankfurter Hof
van der Kars, Hr. m. Fr., Amsterdam
Hotel Weiss
Kattamkel, Hr. Kfm., Ronsdorf — Hotel Happel
Katz, Hr. Kfm., Nürnberg — Nonnenhof
Kaufmann, Hr. Kfm., Köln — Europäischer Hof
Kawamura, Hr., Hiverny — Ritters Hotel
Kayser, Hr. Obersekretär m. Fr., Hannover
Pension Humboldt
Keiser, Hr. Kfm., Köln — Einhorn
Kelsch, Hr. Generalagent, Erfurt
Kölnischer Hof
Kerr, Fr., London — Impérial
Kiessling, Hr. Architekt, Berlin — Taunus-Hotel
Kissling, Hr. Kfm., Köln — Einhorn
Kitzing, Hr. m. Fr., Leipzig — Evang. Hospiz
Klein, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen — Hotel Happel
Kluden, Hr. Direktor m. Fr., Lugan i. S.
Metropole u. Monopol
Knotte, Hr. Dr. med. m. Fr., Essen — Prinz Nikolas
Koenig, Frl., Morbach — Pension Corneli
Koep, Hr. Rechn.-Rat, Köln — Zwei Bücke
Koesbler, Hr. Kfm., Nürnberg
Westfälischer Hof
van Konynenburg, Hr. Dr. m. Fr., Bloemendaal — Biemers Hotel Regina
Koopmann, Hr. Kfm., Amsterdam — Grüner Wald
Kraus, Hr. Ing. m. Fr., Augsburg — Hotel Krug
Krause, Hr. Kfm., Berlin — Karlshof
Krieger, Hr. Kfm., Berlin — Taunus-Hotel
Krummel, Fr. Rent., Karlsruhe — Hotel Vogel
Külsheimer, Hr. m. Fr., Bad Wildungen
Kronprinz
Kuhlmann, Hr. Kfm., Dresden — Reichshof
Lahon, Hr., Indien — Hotel Berg
Laumann, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Lang, Hr. Kfm., Köln — Hotel Krug
Langener, Hr. Pfarrer, Schiedam — Rhein-Hotel
Lebenstein, Hr., Gr.-Recken — Kronprinz
Lehr, Hr. Lehrer m. Fr., Worms
Friedrichstrasse 18
Lensen, Hr. Kfm., Essen — Allesaal
Letixerant, Hr. m. Fr., Hof Siebenborn
a. d. Mosel — Evang. Hospiz
Leue, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Leuzen, Hr. Rent., Mörs — Zum Spiegel
Lerch, Frl., Stuttgart — Taunusstrasse 72 p.
Löhmann, Hr. Kfm., Ludwigshafen — Zur guten Quelle
Längner, Hr. Kfm., Magdeburg — Goldenes Ross
Lisdorf, Hr. Kfm. m. Fr., Apolda
Erbprinz
Livingston, Hr. m. Fam. u. Bed., St. Louis
Nassauer Hof
Loeb, Hr. Kfm., Mannheim — Palast-Hotel
Loewenthal, Hr. Oberlehrer, Moskau
Erbprinz
Lotzeyer, Hr. Oberlehrer Dr. phil., Berlin
Wilmsdorf — Marktstrasse 14 I
Lubinsky, Hr. Bahnhofsvorst. a. D., Kassel
Delaspéstrasse 2
Lueckmann, Hr. Ing., Gelsingfort
Taunus-Hotel
Lunpirt, Hr. Realgymnasiallehrer m. Fr.,
Altona — Hotel Happel
- Lütgen, Fr., Mühlheim — Zum Römer
Magnus, Hr. Kfm., Hamburg — Hotel Berg
Maib, Hr., Pforzheim — Karlshof
Maliavski, Hr. Kfm., Minsk — Villa Bauscher
Matthias, Hr. Sekretär, Kiel — Zur Stadt Biebrich
Matthes, Hr., Berlin — Villa Beaulieu
Mau, Frl. Schwester, Altona — Villa Beatrice
Meier, Hr., Neiofen — Zum neuen Post
Meis, Hr., Wald — Pension Humboldt
Meltzer, Hr. Dr. phil., Mannheim — Union
Menz, Hr. Rechnungsrat m. Fr., Angermünde
Taunusstrasse 22
Mertens, Fr. Rent., Krefeld — Zum neuen Adler
Matter, Hr., Darmstadt — Erbprinz
Mestermann, Hr. Kfm., Dortmund
Goldenes Kreuz
Michals, Fr. Fabr., Köln — Hotel Berg
Milde, Hr. Fabr., Apolda — Hotel Weiss
Milch, Hr. Kfm., Wien — Zum neuen Adler
Millar, Hr. m. Fr., St. Louis — Nassauer Hof
Minden, Hr., Köln — Darmstädter Hof
Möller, Hr. Rent., Magdeburg — Zum Kranz
Mohrmann, Hr. m. Fr., Hamburg
Kölnischer Hof
Moos, Hr. Dr. med. m. Fr., Neu-York
Prinz Nikolas
Müchel, Hr. m. Fr., Berlin — Schützenhof
Mühlhausen, Hr. Rent. m. Fr., Berlin z Goldgasse 2
Müller, Hr., Idar — Zum neuen Post
Müller, Hr. Kfm., Darmstadt — Central-Hotel
Netter, Hr., Paris — Nassauer Hof
Neu, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
Neubaur, Hr. Prof. Dr., Elbing — Vier Jahreszeiten
Neumann, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn
Neveling, Hr. Bauunternehmer, Hagen
Schützenhof
Newfield, Hr. m. Fr., Brooklyn — Nassauer Hof
Niepelt, Hr. Kfm., Leipzig — Grüner Wald
Nitschke, Frl., Marktbreit — Christl. Hospiz II
Noël, Hr. Rent. m. Fr., Duisburg — Weisses Ross
Ohl, Hr. Oberforstmeister m. Fam., Ober-Rosbach — Taunus-Hotel
Ohligmacher, Fr., Biebrich — Belgischer Hof
Omtius, Hr. Dr. m. Fr., Winsburg
Nassauer Hof
Paas, Hr. m. Fr., Köln — Zur Stadt Biebrich
Panger, Hr. Kfm. m. Fr., Wevelinghoven
Taunus-Hotel
Pannes, Hr. Fabrikbes., Krefeld
Nonnenhof
Parsch, Hr. Rent. m. Fr., Berlin — Weisses Ross
Pastor, Hr. m. Fr., Krefeld — Biemers Hotel Regina
Paysan, Hr. Dr. phil., Oranienburg
Reichspost
Pepper, Hr. m. Fr., Chicago — Nassauer Hof
Perger, Frl., Ahaus — Flohrs Privathotel
Peters, Fr. Justizrat, Braunschweig
Schützenhof
Päster, Hr. Kfm., München — Zum neuen Adler
Pinstock, Hr. m. Fr., Algringen — Prinz Heinrich
Plant, Hr., Schmalkalden — Schützenhof
Platte, Hr. Kfm., Ronsdorf — Hotel Happel
Pohl, Hr., Rostock — Hotel Vogel
Ponzelar, Hr., Mülheim (Rhein) — Zum Römer
Popper, Hr. m. Fr., Prag — Pension Charlotte
Pricker, Fr., Krefeld — Zum neuen Adler
v. Quadt, Fr. Baronin m. Bed., Hofgut Dries b. Erbach — Rhein-Hotel
de Quesada, Hr., Brooklyn — Nassauer Hof
Raaf, Hr. Dr. m. Fr., Amsterdam
Allesaal
Rades, Hr. m. Fr., Leipzig — Hotel Krug
Rahmann, Fr. Rent., Elberfeld — Brüsseler Hof
Reese, Hr. Kfm., Hamburg — Metropole u. Monopol
v. Rehlingen u. Haltenburg, Hr. Freiherr,
München — Ritters Hotel
Reimerdes, Fr. u. Frl., Hess.-Oldendorf
Zum Hahn
Reinhart, Hr., San Francisco — Fürstenhof
Reith, Hr., Bielefeld — Darmstädter Hof
Reith, Frl., Bielefeld — Darmstädter Hof
Rentmeister, Hr. m. Fr., Mülheim — Zur Stadt Biebrich
Resch, Hr. Konsul m. Fr., — Palast-Hotel
Reuss, Hr. Kfm., Luxemburg — Schwarzer Bock
Riese, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Ringelmann, Hr. Kfm., Osnabrück — Grüner Wald
Ritter, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt — Grüner Wald
Robinson, Fr. m. Tochter, Paris — Hohenzollern
Rolf, Hr. Gutsbes. m. Fr., Wöhrden (Holst.)
Hotel Happel
Rosenstand, Hr. Kfm., Frederskund (Dän.)
Zum neuen Adler
Rost, Hr. Rektor, Eberswalde — Christl. Hospiz II
Ruff, Fr. — Haus Dambachtal
Ruitor, Hr., Rostock — Hotel Vogel
Rusig, Hr. Architekt, Barmen — Grüner Wald
Salfeld, Hr. Dr., Mainz — Villa Esplanade
Salzmann, Hr., Brüssel — Villa Esplanade

Samson, Hr. Journalist, Bolton — Hotel Vogel
 Sanftleben, Frl., Hamburg — Bellevue
 Sarring, Fr., Saratow — Palast-Hotel
 Sauermann, Hr. m. Fr., Berlin — Hansa-Hotel
 Schäfer, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Dambachtal 2
 Scheel, Hr. Landesrat, Kassel — Metropole u. Monopol
 Scheffel, Fr. m. Bed., Neu-York — Rose
 v. Schlechtendal, Frl. Rent., Düsseldorf — Pension Miranda
 Schliebe, Hr., Krefeld — Zum Römer
 Schlubach, Hr. m. Fr., Hamburg — Rose
 Schmall, Hr., Bad Neuenahr — Prinz
 Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Oberhausen — Heinrich
 Schmidt, Hr., Kassel — Europäischer Hof
 Schmidt, Frl., Diakonissen, Schöneberg-Berlin — Zur Stadt Biebrich
 Schmidt, Hr. Kfm., Berlin — Hansa-Hotel
 Schmidt, Hr., Berlin — Jahnstrasse 7
 Schmitz, Hr. Kfm., Dortmund — Zum neuen Adler
 Schmitz, Hr. Kfm. m. Fr., Odenkirchen — Grüner Wald
 Schneider, Hr. Kfm. m. Fam., Bielefeld — Hotel Vogel
 Schneider, Frl., Köln — Metropole u. Monopol
 Schnult, Frl., Neu-York — Sendig-Eden-Hotel
 Schoeller, Gebr., Kfite., Mannheim — Karlsruh
 Schönhammer, Hr. Kfm., Nürnberg — Zum neuen Adler
 Schönhardt, Frl., Leipzig — Evang. Hospiz
 Schöpe, Fr., Frankfurt — Pension Monbijou
 Schotten, Hr., Dortmund — Metropole u. Monopol

Schröder, Hr. m. Fr., Boppard — Metropole u. Monopol
 Schulte, Hr. Kfm., Düsseldorf — Nonnenhof
 Schulz, Hr. m. Schwester, Hamburg — Reichspost
 Schulze, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Bellevue
 Schwengers, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Pension Columbia
 Schwor, Hr., London — Reichspost
 Sdahl, Hr. Eisenb.-Assistent, Strassburg — Hotel Dahlheim
 Seedorf, Hr. Ortsvorst., Butterhorst — Jahnstrasse 7 p.
 Seuster, Hr. Kfm., Länderscheid — Schwalbacher Str. 73
 Siebert, Hr. Oberleut. m. Fr., Hagenau i. E. — Marktstrasse 9
 Kieff, Hr. Kfm., Manchester — Kronprinz
 Sievers, Hr. Kfm., Bremen — Grüner Wald
 Simon, Fr., Mannheim — Villa Bauscher
 Singer, Fr., Budapest — Vier Jahreszeiten
 Sippel, Frl. Gesanglehrerin, Goslar — Pension Therapia
 Smete, Hr. m. Fr., Neu-York — Nassauer Hof
 Sobotka, Hr. m. Fr., Wien — Rose
 Sohn, Hr. Kfm., Mannheim — Grüner Wald
 Salomon, Sir u. Lady m. Bed., London — Rose
 Sparius, Hr. Ing., Haardingen — Taunus-Hotel
 Stammann, Hr. Oberleut. u. Adjutant m. Fr., Naumburg — Pension Viktoria-Laise
 Steimmenger, Hr. Kfm., Biskop — Hotel Berg
 Steinrich, Hr. Kfm., Essen — Alleeaal
 Stern, Hr., Lebach — Hotel Fuhr
 Stern, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Strakosch, Fr., Wien — Sanatorium
 Strieder, Hr. Kfm. m. Fr., Remscheid — Friedrichshöhe
 Kapellenstrasse 12

Stromberg, Fr. Rent. m. Tochter, Alexandria — Villa Bauscher
 Strydom, Hr. m. Fr., Südafrika — Nassauer Hof
 Stucky, Hr. Kfm., Kaiserslautern — Reichspost
 Svendblad, Frl., Neu-York — Rose
 Swiderskajer, Frl. Lehrerin, Bialystock — Villa Glücksburg
 Sydney-Tremble, Hr., Neu-York — Nassauer Hof
 Szibeniszt, Fr., Salzburg — Hansa-Hotel
 Tendam, Hr., Essen — Alleeaal
 Thiele, Hr. m. Fr., Halberstadt — Darmstädter Hof
 Thierbach, Hr. Kfm., Leipzig — Union
 Thümm, Hr., Elbing — Hospiz-Central
 Timmermann, Hr. Architekt m. Tochter — Gelsenkirchen — Alleeaal
 Uibrig, Hr. Landger.-Direktor Dr., Dresden — Kaiserbad
 Uibrig, Fr. Oberamtsrichter, Dresden — Kaiserbad
 Vath, Hr. Kfm., Mannheim — Nonnenhof
 Vaterodt, Frl. m. Schwester, Saarlouis — Reichspost
 Vialon, Hr., Düsseldorf — Wilhelma
 Vogt, Hr. Kgl. Dekan, Bad Dürkheim — Weisses Ross
 Voigt, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Voigt, Hr. m. Fr., Trier — Reichspost
 Vozriewicz, Hr. Ing. m. Sohn, Warschau — Nassauer Hof
 Wallach, Hr. Kfm., Euskirchen — Savoy-Hotel

Walter, Fr., Berlin — Dahlheim
 Walter, Frl., Berlin — Dahlheim
 Warbeck, Fr., Charlottenburg — Kölnischer Hof
 Ward, Hr. m. Tochter, Texas — Nassauer Hof
 Weber, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn
 Weil, Hr. Kfm., Paris — Nonnenhof
 Weiss, Hr. Kfm., Pirmasens — Einhorn
 Weisz, Hr., London — Central-Hotel
 Weispal, Hr. Direktor, Charlottenburg — Kölnischer Hof
 Werther, Fr., Hamburg — Christl. Hospiz II
 Wessel, Hr. Fabrikbes., Saalfeld — Bellevue
 Westergaard, Hr., Ginstersfeld — Nonnenhof
 Westany, Fr., Neu-York — Langgasse 54
 Westphal, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Reichshof
 Wichmann, Frl. Rent., St. Louis — Bellevue
 von Wien, Hr., Würzburg — Hotel Berg
 Willenberg, Fr., Berlin — Dahlheim
 Williams, Hr. m. Fr., Boston — Nassauer Hof
 Winkel, Hr., Karlsruh — Stadt Biebrich
 Woelm, Hr. Fabrikant, Schlitz — Nonnenhof
 Wolf, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Prinz
 Wolff, Hr., Berlin — Stadt Biebrich
 Wolff, Hr. Gen.-Sekretär, Berlin — Metropole u. Monopol
 Wolfram, Hr. Lehrer, Liegnitz — Karlsruh
 von Wolfstein, Fr., Salzburg — Hansa-Hotel
 Wüsterfeld, Hr. Dr. med., Hann.-Münden — Prinz Nicolas
 Zimmermann, Hr. Pastor m. Fr., Barmen — Christl. Hospiz I
 Zintgraff, Hr. Kfm., Mannheim — Grüner Wald
 Zwinge, Hr. Kfm., Elberfeld — Grüner Wald

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 6. Juli 1911.

Herr Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. Exzellenz Frau von Schaefer mit Bed. Herr Dick mit Familie. Herr Beinsen und Familie. Herr Bankier Molenaar. Frau Prof. Kolle m. Söhnen. Herr Gilford m. Fam. u. Gouvern. Herr Oberleutnant Eisenlohr. Herr Verlagsbuchhändler Baedeker. Frau Boldemann jr. Herr Dr. Geibel u. Frau. Herr Oberleutnant Werner Fröhne. Herr Tidemann jr. Frau Besenbruch. Fräulein Machuy. Herr Leutnant Hell. Herr Bubnoff. Fräulein G. Leopold. Herr Oberleutnant Roser und Frau. Herr Oberingenieur Seltner. Mrs P. G. Sattler. Frau Wolfsholz. Herr A. Mohr. Herr Fabrikant Rohr u. Frau. Herr Hauptmann Bouszus. Herr Bankier Carl Ney u. Frau. Fräulein Th. Meyer. Frau Clotten. Frau J. Callmann. Herr Maurice Faber u. Frau. Frau Brodowska geb. Mohylowska. Frau Groner. Herr J. E. Wöllner und Frau. Herr Blage und Frau. Freiherr von Korff. Frau J. Ibing mit Gesellschafterin Fräulein Emma Müller. Fräulein Weber mit Bed. Herr von Arnim. Herr Koopmann. Herr Leutnant von Keller-Schwetz. Frau Staatsanwalt Pelerin mit Frl. Tochter. Herr Kurdirektor G. E. v. Roerdanz. Herr Architekt Grell und Frau. Fräulein de Gisbert. Regierungsbaumeister a. D. Hennig. Herr Frühe m. Frau u. Frl. Tochter. Herr Herr Immendorf. Dr. Brericke m. Frau und Frl. Tochter. Herr Landrichter Broicher u. Frau. Herr Direktor Lissner.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Radium-Institut

(Radium-Emanatorium)

(genau nach dem Muster der I. medizinischen Klinik, Berlin)

(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38¹ (Lift)
 Fernruf 6600

Prospekte auf Wunsch.
 8181

Institut für physikalische Heilmethoden

und (Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäder, Heissluftbehandlung, manuelle und Vibrationsmassage, Nervenmassage) Thermopenetration (Wärmedurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung.

Dr. med. Lippert

Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten.

KAISER-BAD

Erstklassiges Badehaus

empfiehlt seine Thermalbäder mit direktem Zulauf aus der Quelle. 7196

Wilhelmstr. 48 vis-à-vis dem Kgl. Theater.

12 Karten Mk. 10, im Winter Mk. 8.

Wiesbaden

Hotel Westfälischer Hof u. Badhaus

Schützenhofstr. 3 (im Zentrum der Stadt). Zimmer mit und ohne Pension — Thermal-, Süss- und Kohlensäure-Bäder. — Zivile Preise. — Elektr. Licht. Fahrstuhl, Zentralheizung. Grosser schattiger Garten mit gedeckter Veranda. — Post und Telegraph im Hause. — Das Hotel ist das ganze Jahr geöffnet. 7922

Besitzer: Aug. Vogel.

Hotel Tannhäuser-Krug

Grosse geschützte Terrassen.

Nicolassstrasse 25 Ecke Herrngartenstrasse) 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Post.

Zentralheizung. Weinhandlung. Telephon 260. Personen-Aufzug. Schreib- und Ausstellungszimmer. 7949

Besitzer: Heinrich Krug.

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

Restaurant und Weinhandlung

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal

Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher

Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison

Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

7853

Inh.: Aug. Zipp.

Pension Bluth

Töchterpensionat I. Ranges Wiesbaden, Kapellenstr. 58

Herrliche, gesunde Höhenlage in der Nähe des Waldes mit wundervollem Fernblick. Moderne Villa mit allem Komfort der Neuzeit (Zentralheizung, elektr. Licht etc.) und mit grossem, obstreichem Garten. Beschränkte Anzahl Schülerinnen, In- und Ausländerinnen. Vorzügliche Gelegenheit zur Erlernung der fremden Sprachen. Beste Referenzen. 7905

Vorsteherinnen: Frl. J. Bluth.



7878

Leihbibliothek.

Circulating Library — Cabinet de Lecture

Jurany u. Hensel's Nachf.

7984 Buchhandlung. Wilhelmstrasse 34.

Villa Albrecht

5 Leberberg 5 Tel. 938

Nächst Kurhaus und Theater.

F. behagl. Zimmer m. u. ohne Pension

Mod. Komfort — Gr. Garten

Jede Diät 8160

Français, English, Italiano

Bäder

Nasenröte

vertr. „Blanca“ Gar. unsch. Zahlr. Anerk. Vertr. f. Wiesb.: Drog. n. Parf. Moebus, Taunusstr. 25. I. 2007 8158*

Israelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Michelsberg.

Gottesdienst in der Hauptsynagoge.

Freitag, abends 7.30 Uhr.

Sabbath, morgens 8.30 .

. Predigt 9.30 .

. nachmittags 3.00 .

. Abends 9.35 .

Wochentage, morgens 6.30 Uhr.

. abends 7.30 .

Die Gemeindebibliothek ist geöffnet:

Sonntags von 10 bis 10¹/₂ Uhr.

Altisraelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Friedrichstr. 33.

Freitag, abends 7.30 Uhr.

Sabbath, morgens 7.00 .

. Mussaph 9.15 .

. Jugendgottesdienst 8.15 .

. nachmittags 4.00 .

. abends 9.35 .

Wochentage, morgens 6.30 Uhr.

. abends 7.30 .

Talmud-Thora-Verein

Nerostrasse 16 Hof.

Sabbath Eingang 7.40, Morgen 8.20.

Mussaf 9.15, Mincha 4.—, Ausgang 9.35 Uhr.

Wochentags Morgens 7.—, Minch 8.30, Maarif 9.30 Uhr.

Restaurant Poppenschänkelchen

Röderstrasse 39

(Seitenstrasse der Taunusstrasse).

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

„Gemütliche Lokalitäten“.

Spezialausschank der rühmlichst bekannten

Exportbierbrauerei Reichelbräu Kulmbach i. B.

Dunkel extra Qualität — Hell Salon.

Tel. 447.

Inh. Fritz Rauch.

Führer



Br

OCHSEN
HÜHNER
HAMMER
KALBFL
BR

Rac
Wiesl
Unter ärztlicher

Ba



Ab
6 20 8 30
bis
Coln
bis
Coln
Illus
einzelnen Exem
Vom 29

Hotel
Zentralhel
Quelle
Vorzügliche
7886

Café
zwischen Biebr
Grosser se
nicht auf der
Chocolade
Torten, Süs
8167



Führer's Lederwaren- und Kofferhaus

(Inhaber: Johann Ferd. Führer,
Kgl. rum. Hoflieferant)

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße) Parterre und 1. Etage.

12 Schaufenster 12

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Platze!



Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Toilett-Einrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegeßtenke.

Feste billige Preise. • Anfertigung.
Reparaturen. • Täglich Neuheiten.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen.



Hoflieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten
Der Höfe von Deutschland. S. M. the late Königs von England, Russland, Schweden und Norwegen.

Brand & Co.'s Essenz of Beef.

— Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser! —

7250

OCHSENFLEISCHESSENZ
HÜHNERFLEISCHESSENZ
HAMMELFLEISCHESSENZ
KALBFLEISCHESSENZ

Diese Essenzen von Ochsen-, Kalb- und Hühnerfleisch bestehen einzig und allein aus den Säften von Fleisch erster Qualität, welche durch gelinde Erwärmung des Fleisches, ohne Zusatz von Wasser oder anderen Substanzen, gewonnen werden. Sie enthalten daher die anregenden und kräftigenden Eigenschaften des Fleisches, welche sie befähigen, das Herz und das Gehirn zu stärken, ohne den Magen zu ermüden, da sie keine fettige und andere Elemente enthalten, welche sich schwer auflösen resp. verdauen lassen. Diese Essenzen sind darum ein vorzügliches Hilfsmittel zur Medizin, besonders bei Blutverlust aus irgendwelcher Ursache, bei Nervenschwäche und schlechter Verdauung.

BRAND & Co. Ltd.

LONDON

Vauxhall S. W.

Institut für Radiumtherapie

Spezielle Behandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien, durch die neuesten Apparate für Radium-Inhalation und Radium-Präparate.

8155 Radium-Trinkkuren, Bäder, Compressen, Schlamm.

Wiesbaden, Frankfurterstr. 34.

Erhältlich in allen Apotheken. Generaldepot Hirsch-Apotheke, Dr. Stephan, Wiesbaden.

Unter ärztlicher Leitung des Herrn Sanitätsrat Dr. Carl Mayer.

Die Präparate der Radium-Aktien-Gesellschaft werden nur auf ärztliche Verordnung verabreicht.

Allgemeine Radium-Aktien-Gesellschaft.

Badhaus „Zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

7248

Thermalbäder aus eigener Quelle. Grosse schön eingerichtete Badehalle.



München 1911 : : Königl. Glaspalast : : Jubiläums-Ausstellung

der Münchener Künstler-Genossenschaft zu Ehren des 90. Geburtstages
Sr. Kgl. Hoheit des Prinz-Regenten Luitpold von Bayern. 8156*

1. Juni bis Ende Oktober. Täglich geöffnet.



Köln-Düsseldorfer Rheindampfschiffahrt

Abfahrt von Biebrich rheinabwärts

6 20	8 30	9 25	9 50	10 20	11 20	12 50	1 30	2 30	3 20	4 20	6 20
bis Cöln	bis Cöln*	Express. Cöln	Schnellf. Cöln	bis Cöln	bis Cöln	bis Cöln	Nur Werktags. b. Coblenz	Sonn- und Feiertags. b. Coblenz	Sonn- und Feiertags. b. Assmannsh.	b. Andernach, Bingen	bis

Illustrierte Taschensfahrpläne verbunden mit kurzem Rheinfahrer werden von unseren Agenturen in einzelnen Exemplaren kostenlos ausgegeben.
* Vom 29. Juli bis einschliessl. 17. September täglich bis Düsseldorf, vorher nur Samstags und Sonntags.

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Dinners à part.

7886 Oscar Butzmann

Café-Restaurant Rheinhöhe

zwischen Biebrich u. Wiesbaden gelegen, Haltestelle d. elektr. Bahn Schillerstr.

Grosser schattiger Garten, prachtvolle Veranda mit herrlicher Fernsicht auf den Rhein. Bekannt vorzüglichen Kaffee, desgl. Tee.

Chocolade, Cacao, reiche Auswahl in selbstgebackenen Kuchen und Torten, Süss- und Dickmilch, Apfelwein und gut gepflegte Biere.

8167 Mässige Preise. — Telephon 3105. O. Kraft.



Kein Gichtiker versäume

eine hässliche Trinkkur mit

Assmannshäuser natürlichem Gichtwasser.

Rein natürl. Fällung, m. nat. Kohlensäure angereichert.

Broschüre mit Heilberichten u. Arzt-Gutachten frei.

Badesaison Mai bis Ende September. 7987

Brannenverwaltung Gichtbad Assmannshausen a. Rhein.

Pleureusen
Straussfedern
Paradies-Reiher
Blumen—Strohütte
etc. etc. etc. 7861

Straussfedern-Manufaktur
= Blanck =

Export Engros Detail

Friedrichstr. 37

II. Stock,

gegenüber dem hl. Geisthospiz.

Beste Bezugsquelle.

German lessons given by
experienced lady. Apply
to Reisebureau Born, Hotel
Nassauer Hof. 8110

Heinrich Berges jr.

Schlangenbad i. T.

Fürstlich Schwarzb. Hof-Traiteur, Pächter des Restaurationsbetriebes der Königl. Kur- (Bade)häuser im Nassauer Hof (Zentrum des Kurlebens).

Restoration mit schattig gelegener Veranda vis-à-vis der Musikterrasse, Schöner Rundblick, drei Konzerte täglich

Gute Küche — Reingehaltene Weine — Eigene Konditorei

8179 Pension nach Vereinbarung

Gelegenheit zur Jagd — Auto-Garage — Stallung

Telephon Nr. 8 (Amt Schwalbach). Telegr.-Adresse: Berges Schlangenbad.

SCHLANGENBAD I. T. HOTEL VICTORIA

Bade- und Luft-Kurort Haus I. Ranges in vornehmer Lage 7229

1 Stunde von Wiesbaden gegenüber den Königl. Kurhäusern

Mitten im Walde Feines Restaurant mit Terrasse

Warme Quellen Anerkannt gute Küche und Weine

Saison 1. Mai bis 1. Okt. Pension — Mässige Preise — Garage.

Telephon Amt L.-Schwalbach Nr. 7. Jagd- und Forellenfischerei.

Prosp. u. Auskunft über Wohnung etc. durch den Besitzer Georg Winter.

Zur Nachkur inmitten grosser Garten- und Park-Anlagen

Hotel Fürstenhof, Haus Eisenach.

Schönst gelegenes Hotel am Platze, die meisten Zimmer mit Balkons und Blick nach der Wartburg. — Pensions-Arrangements.

Prospekt z. D. 7973

Englisches Büffet

Taunusstrasse 27 G. Wolf Taunusstrasse 27.

Tel. 6519 am Kochbrunnen Tel. 6519.

Erstklassigste Bar Wiesbadens.

Feinste französische Küche, die ganze Nacht.

Künstler-Konzert.

Treffpunkt der guten Gesellschaft. 8164

Wybert-
Tabletten
Schmerzmittel, Säng. Redner, Raucher,
Heiserkeit, Husten, Katarrh
In Apotheken
Gratismuster durch die Fabrikanten
D.H. DP Geiger
Name gedruckt

Bekanntmachung.

Vom 15. Juni 1911 ab werden für die Vermittlung der Lösung von Kurtaxkarten an Wohnungsgeber, Portiers und sonstige Hotelbedienstete entsprechende Vergütungen auf die bei den Kurtaxzahlstellen in bar zur Einzahlung gelangenden Beträge gewährt.

Zur Erleichterung der Vermittlung gelangen vom genannten Tage ab Bestellzettel, auf der Rückseite mit dem Kurtaxtarif ausgestattet, an den Kurtaxzahlstellen in beliebiger Anzahl kostenlos zur Herausgabe. Es ist zu empfehlen, jedem Fremden bei seinem Eintreffen hier einen solchen Bestellzettel zu übermitteln, ihn so auf die Kurtaxe hinzuweisen, und dann unter Benutzung des Bestellzettels auf möglichst bequeme und wenig störende Art die Vermittlung zu bewirken. Die Gäste bleiben dadurch vor zwecklosen Ausgaben durch Lösung von Tages- pp. Karten und vor den sehr oft als lästig empfundenen Kurtaxanforderungen durch den Kurtaxerheber bewahrt.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Die Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung des Magistrats vom 3. Juni 1911 Nr. 1138 gelangen unter Aufhebung der früheren Bestimmungen vom 15. Juni d. Js. ab für hiesige Einwohner folgende Brunnenkarten zur Herausgabe:

- Jahreskarten für eine Person zum Preise von 6 Mk.
- Beikarten für Familienangehörige zu je 1,50 Mk.
- 3-Monatskarten für eine Person zu 2 Mk.

Diese Karten berechtigen zum Besuche des Kochbrunnens, der Konzerte daselbst und zur Trinkkur.

Wiesbaden, den 6. Juni 1911.

Stadt. Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Aus sanitären Rücksichten ist den Trinkgästen die Beschaffung eigener Gläser zu empfehlen. Solche sind zu verschiedenen Preisen in der Kochbrunnen-Trinkhalle käuflich zu haben.

Auf Wunsch übernimmt die Kurverwaltung die Aufbewahrung, sowie die Reinigung der Trinkgläser gegen folgende Gebühr:

für 10 Tage	50 Pfg.
„ 3 Wochen	1,— Mk.
„ 6 „	1,50 „
„ 3 Monate und darüber	2,— „

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Stadt. Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Im Interesse der Trinkkur und zur Entlastung des Kochbrunnens werden mit Genehmigung des Königlichen Bezirks-Ausschusses vom 24. Mai 1911 vom 15. Juni d. Js. ab die Kochbrunnen-Anlagen geschlossen und nur gegen Vorzeigung von Kurtaxkarten oder besonderer Eintrittskarten zugänglich gemacht.

Es gelangen folgende Karten zur Herausgabe

I.		II.		Bemerkungen
Gültigkeitsdauer	Kochbrunn. u. Kurhaus Hauptkarte	Beikarte	Kochbrunnen	
10 Tage	10 Mk.	6 Mk.	4 Mk.	1. Die Karten unter I berechtigen zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens sowie der daselbst stattfindenden Konzerte und zum Gebrauche der Trinkkur.
3 Wochen	20 „	12 „	8 „	
6 Wochen	35 „	22 „	14 „	
3 Monate	50 „	30 „	20 „	
6 Monate	60 „	40 „	25 „	2. Die Karten unter II berechtigen zum Besuche des Kochbrunnens sowie der daselbst stattfindenden Konzerte und zum Gebrauche der Trinkkur.
12 Monate	70 „	50 „	30 „	

1. Die Karten unter I berechtigen zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens sowie der daselbst stattfindenden Konzerte und zum Gebrauche der Trinkkur.

2. Die Karten unter II berechtigen zum Besuche des Kochbrunnens sowie der daselbst stattfindenden Konzerte und zum Gebrauche der Trinkkur.

3. Nur auf das Kurhausausgestellte Karten haben keine Gültigkeit für den Kochbrunnen.

Ausserdem werden zum Besuche des Kochbrunnens und zum Gebrauche der Trinkkur Tageskarten verausgabt:

Gültig für den ganzen Tag zu 50 Pfg.
„ zum einmaligen Eintritt zu 40 Pfg.

Der Eingang und die Kasse befinden sich an der von der Taunusstrasse zum Kochbrunnen führenden Rampe.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.**Ordnung**

für die

Erhebung einer Kurtaxe.

Auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 7. April 1911 wird folgende Ordnung erlassen.

§ 1. Kurtaxpflicht. Jeder Fremde, der länger als fünf Tage — einschliesslich des Tages der Ankunft — in Wiesbaden verbleibt, wird als Kurtaxpflichtiger betrachtet und ist verpflichtet, für die gesamte Dauer seines hiesigen Aufenthalts Kurtaxe zu zahlen, deren Betrag sich nach den nachfolgenden Bestimmungen regelt.

Ausgenommen sind Fremde, die als sogenannter Hausbesuch bei hier wohnenden Familien unentgeltlich Aufnahme finden, und solche, die nachweisen, dass ihr hiesiger Aufenthalt ausschliesslich anderen Zwecken, als denjenigen der Kur, der Erholung oder der Unterhaltung dient.

§ 2. Kurtaxkarten. Als Quittung über die erfolgte Zahlung der Kurtaxe werden Kurtaxkarten ausgestellt. Es werden Karten mit voller Berechtigung (Vollkarten) und Karten mit teilweisen Berechtigungen (Teilkarten) ausgegeben.

Die Vollkarte berechtigt zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens nach Massgabe der unten folgenden Bestimmungen.

Wer auf die Vollkarte verzichtet, erhält auf Antrag anstatt der Vollkarte eine Teilkarte und zwar nach seiner Wahl entweder eine Kurhauskarte oder eine Kochbrunnenkarte ausgestellt.

§ 3. Die Kochbrunnenkarte berechtigt zum Besuche des Kochbrunnens der Trinkkur und der daselbst stattfindenden Konzerte.

und Die Kurhauskarte berechtigt zum Besuche der sämtlichen dem Verkehr übergebenen Räume des Kurhauses und aller regelmässigen Konzerte im Kurhaus und im Kurgarten. Zum Besuche der Künstlerkonzerte und besonderer Veranstaltungen berechtigt die Karte nicht.

Die Vollkarte berechtigt in diesem Umfange (Abs. 1 u. 2) zum Besuche des Kochbrunnens und des Kurhauses.

§ 4. Beikarten. Wer eine Hauptkarte löst, kann für die in seiner Begleitung befindlichen Personen, soweit es sich um Familienmitglieder, Hauslehrer, Erzieher, Erzieherinnen, Sekretäre oder Sekretärinnen handelt, statt der Hauptkarten die im Tarif vorgesehenen Beikarten lösen. (Für die Benutzung des Kochbrunnens allein werden solche Beikarten jedoch nicht ausgestellt.)

Als Familienmitglieder werden nur Ehegatten, minderjährige Söhne, zum Haushalt zählende unverheiratete Töchter, Pflege- und Enkelkinder angesehen.

Beikarten werden nur für die Dauer der zugehörigen Hauptkarte ausgestellt.

§ 5. Tarif. Die Kurtaxe beträgt bei Berechtigung zur Benutzung

bei einer Aufenthaltsdauer, in welche die ersten fünf Aufenthaltstage miteingerechnet werden von	des Kochbrunnens und Kurhauses einschliesslich Garderobe		des Kurhauses einschliesslich Garderobe		des Kochbrunnens
	Hauptkarte	Beikarte	Hauptkarte	Beikarte	
10 Tagen	10	6	7	4	4
3 Wochen	20	12	14	8	8
6 Wochen	35	22	24	14	14
3 Monaten	50	30	35	20	20
6 Monaten	60	40	45	25	25
12 Monaten	70	50	55	30	30

Bei Verlängerung des Aufenthalts über die Zeit hinaus, für welche Kurtaxe bezahlt ist, kann der Fremde der weiteren Zahlungspflicht nach seiner Wahl in folgender Weise genügen:

1. Zu allen gelösten Karten können beliebig oft Kurtaxkarten (Haupt- und Beikarten) für die Dauer von 10 Tagen und zwar nach Wahl sowohl Vollkarten wie Teilkarten gelöst werden.

2. Der Umtausch von gelösten Kurtaxkarten (Haupt- oder Beikarten) gegen länger gültige — und zwar nach Wahl Vollkarten oder Teilkarten — ist nur dann zulässig, wenn der Wert der neuen Karte den Wert der bisher gelösten Karten übersteigt; der Gesamtwert der bisher gelösten Karten wird dann auf die neue Karte angerechnet. Für nicht voll ausgenutzte Karten findet eine Rückvergütung nicht statt.

§ 6. Jedem Fremden, der innerhalb der ersten fünf Tage seines Aufenthaltes keine Kurtaxkarte gelöst hat, wird eine Karte nach seiner Wahl durch den Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort eingezogen.

Es liegt daher im Interesse der Fremden sofort eine Karte zu lösen, damit sie gleich mit Beginn ihres hiesigen Aufenthalts in den Genuss der mit dem Besitz der Kurtaxkarten verbundenen Berechtigungen gelangen.

Jedem Fremden, der nicht rechtzeitig vor Ablauf der Zeit, für welche die Kurtaxe bezahlt war, eine neue Kurtaxkarte, gemäss den Bestimmungen in § 5 d. O. löst, wird eine Kurtaxkarte der zuletzt bezogenen Art (Voll- oder Teilkarte) von dem Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort eingezogen.

§ 7. Für auswärts wohnende approbierte Aerzte und für deren Ehefrauen, minderjährige Söhne und unverheiratete Töchter werden gegen Ausweis auf Ansuchen taxfreie Karten ausgestellt, die zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens in dem gleichen Umfange wie die Vollkarten berechtigen.

§ 8. Befreit von der Kurtaxe sind, sofern sie keinen Anspruch auf den Besuch des Kurhauses, der Konzerte und des Kochbrunnens machen:

- Zur Kur hierhergeordnete Militärpersonen ohne Offiziersrang.
- Kinder unter 10 Jahren und Dienstboten, die zum Hausstande der Kurgäste gehören.

§ 9. Die Kurtaxkarten müssen beim Besuch des Kurhauses und des Kochbrunnens dem Aufsichtspersonal vorgezeigt werden. Sie lauten auf den Namen des Kurtaxpflichtigen und sind nur persönlich gültig. Missbräuchliche Benutzung verstösst gegen strafgesetzliche Bestimmungen und hat Einziehung der Karte zur Folge.

§ 10. Beschwerden über die Erhebung der Kurtaxe sind schriftlich an die Kurverwaltung zu richten. Sie haben keine die Zahlung der Kurtaxe aufschiebende Wirkung.

§ 11. Wohnungsgeber, die der ihnen obliegenden An- und Abmeldungspflicht der bei ihnen eingekehrten Personen nicht genügen oder bezüglich des Aufenthalts dieser Personen in der Stadt Wiesbaden wesentlich unrichtige Angaben machen, haften der Stadtverwaltung für den ihr dadurch verursachten Ausfall an Kurtaxgeldern, abgesehen von eventueller strafrechtlicher Verantwortung.

§ 12. Tageskarten. Es werden zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Konzerte für einen Tag berechtigende Karten ausgegeben und zwar Tageskarten zu 1,50 Mk., gültig für den ganzen Tag, Eintrittskarten zu 1 Mk., zum einmaligen Eintritt berechtigend.

Zum Besuch des Kochbrunnens und der Trinkkur werden Tageskarten, gültig für den ganzen Tag zu 50 Pfennig, zum einmaligen Eintritt berechtigend zu 40 Pfennig ausgegeben.

§ 13. Die für die Kurtaxkarten und Tageskarten eingehenden Gelder werden von den übrigen städtischen Einnahmen getrennt verwaltet und nur zu solchen Zwecken und Anlagen verwendet, welche dem Kurverkehr der Stadt Wiesbaden zu dienen und denselben zu fördern geeignet erscheinen.

§ 14. Diese Bestimmungen treten mit dem 15. Juni 1911 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kurtaxordnung vom 27. Dezember 1909 ausser Kraft.

Wiesbaden, den 12. April 1911.

Der Magistrat.

Genehmigt durch Beschluss des Bezirks-Ausschusses vom 24. Mai 1911. (B. A. 635/11).

Übergangsbestimmungen.

1. Die seither gelösten, auf das Kurhaus lautenden Passanten-, Saison- und Jahreskarten behalten über den 15. Juni hinaus bis zum Ablauf volle Gültigkeit und erfüllen die Kurtaxpflicht für diese Zeit.

2. Diejenigen Fremden, die sich am 15. Juni im Besitze einer Kurhauskarte und einer Kochbrunnenkarte befinden, erfüllen die Kurtaxpflicht für das Kurhaus einerseits, wie für den Kochbrunnen andererseits bis zum Ablauf der Gültigkeit dieser Karten.

Ist beispielsweise jemand im Besitze einer 10 Tageskarte für das Kurhaus und einer 6 Wochenkarte für den Kochbrunnen, so kann durch letztere allein nach Ablauf der 10 Tageskarte die Kurtaxpflicht erfüllt werden. Bei weiterem Besuche des Kurhauses muss selbstverständlich eine neue Kurhauskarte gelöst werden.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Der Magistrat.

Walhalla-Theater.

Allabendlich 8.15 Uhr:

Gastspiel

8197

Winter-Tymian.

Die Sensation im Juli.

Herren-Unterkleidung

Oberhemden
Nachthemden
Kragen
Krawatten

Unterhosen
Unterjacken
Socken

Franz Schirg

Webergasse 1 Hotel Nassau

Pension Villa Schaare

Nerobergstr. 7. Tel. 1759.
Feine ruhige Lage. — Bäder.
Deutscher Offiziersverein. 8130

Residenz-Theater.

Fernsprech-Anschluss 49.

Operetten-Spielzeit.

Direktion: H. Norbert.

Freitag, den 7. Juli 1911:

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig

Das Puppenmädchen.

Vaudeville in 3 Akten.
(Mit Benutzung eines Lustspiels von
Flers und Caillavet) von Leo Stein
und Dr. A. M. Willner.
Musik von Leo Fall.

Spielleiter: Herr Direktor H. Norbert.
Dirigent: Herr Kapellmeister K. F. Adolff.

Personen.

Mme. Prunier . . .	Frl. Voll.
Yvette, d. Tochter	Frl. Graf.
Marquis de la	
Torrelle . . .	Hr. Klaproth.
Tiborius, dessen	
Neffe . . .	Hr. Schorn.
Buffon . . .	Hr. Dörner.
Rosalilla . . .	Frl. Schömig.
Romouald Talmi,	
Theaterdirektor	Hr. Schultze.
Der Pfarrer . . .	Hr. Wenzel.
Mlle. Poche . . .	Frl. Niesler.
Pierre . . .	Hr. Staben.
Mr. Daudalon . . .	Hr. Gampert.
Mme. Levasseur . . .	Frl. Banzer.
Mr. Alfonso . . .	Hr. Schumann.
Mr. Montgrebin . . .	Hr. Zimmermann.
Mr. Claude . . .	Hr. Grub.
Mme. de Savig-	
nolles . . .	Frl. Sehnal.
Mr. Daurigny . . .	Hr. Weise.
Mme. Merlin . . .	Frl. Frank.
Mme. Bichon . . .	Frl. Dengler I.
Ein Mädchen . . .	Frl. Orth.
Ein Bursche . . .	Hr. Zappe.
Ein Kunde . . .	Hr. Baer.
Perume . . .	Frl. Krusius.
Toto . . .	Frl. Free.
Lilly . . .	Frl. Dengler II.
Peurette . . .	Frl. Koch.
Cora . . .	Frl. Terry.
Belly . . .	Frl. Forst.
Francine . . .	Frl. Klokman.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Freitag, den 7. Juli 1911:

I. Gastspiel des Fräulein Elfriede Hess vom Residenztheater in Kassel und I. Auftreten des Herrn Ferry Daubal.

Zum ersten Male:

Die Schuld einer Frau.

Komödie in 3 Aufzügen von Emilie de Girardin.

In Szene gesetzt von Max Ludwig.

Personen.

Henri Dumont,	
Bankier . . .	Ferry Daubal.
Mathilde, dessen	
Gattin . . .	Elfriede Hess a. G.
Jeanne, beid. Tochter kl. Florchen.	
Jean Alvarez, Dumonts	
Compagnon . . .	Willy Wagler.
Madame Larecy . . .	Illa Martini.
Diener bei Dumont Alb. Makowiak.	

Ort der Handlung: Paris.

Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.